



PRESSE-INFO!



Oberhausen, den 4. Mai 2022

So schön war's beim evo-Familienfest am Gasometer

Bei Sonnenschein kamen rund 4.000 Besucherinnen und Besucher zusammen

Viel zu erleben und zu entdecken, gab es für Groß und Klein am vergangenen Samstag, 30. April, beim evo-Familienfest am Gasometer. Hier präsentierten sich die Energieversorgung Oberhausen AG (evo), die Oberhausener Netzgesellschaft mbH – eine 100-prozentige Tochter der evo – und viele andere Stände aus Oberhausen und Umgebung mit spannenden Angeboten.

„Die Corona-Pandemie und jetzt der schreckliche Krieg in der Ukraine, all das bedrückt die Menschen. Es war schön, einen Tag gemeinsam an der frischen Luft zu verbringen und auf andere Gedanken zu kommen“, sagte Oliver Barnscheidt, Leiter der Unternehmenskommunikation bei der evo zum Fest. „Besonders gefreut hat uns, dass wir auch viele ukrainische Besucherinnen und Besucher am Gasometer begrüßen durften.“

Schon im Eingangsbereich zu Oberhausens schönstem Wahrzeichen zog ein großer Bagger der Firma Abendroth die kleinen Besucherinnen und Besucher in seinen Bann. Einmal die Knöpfe und Schalthebel zu bedienen wie die Großen, war ein einmaliges Erlebnis.

Direkt nebenan, bei den Experten aus den evo-Kraftwerken, erfuhren Interessierte aus erster Hand wie die Energie-Erzeugung bei der evo von Statten geht. Besonders beeindruckend: Das bewegliche Modell der Gasturbine MGT8000, die jährlich Strom für 10.000 Haushalte und Wärme für weitere 7.700 Haushalte produziert. Das Besondere an der Energie-Erzeugung bei der evo: Die Maschinen arbeiten besonders ressourcenschonend und sind bereits für den Betrieb mit Wasserstoff ausgerüstet.

Mit Wertmarken für das leibliche Wohl ausgestattet, ging es für die Besucherinnen und Besucher auf das große Festgelände direkt am Gasometer. Hier wurden sie von evo-Maskottchen Rasmus empfangen, der alle Kinder von null bis zehn Jahren herzlich in seinen kostenlosen Kids Club einlädt: Ein Begrüßungspaket, Geburtstagspost und die Chance auf die Rasmus-Hüpfburg für den Kinder-Geburtstag sind nur einige gute Gründe für die Club-Mitgliedschaft.

Weiterhin standen Toben, Basteln, Blumen-Pflanzen und Musik-Machen für die kleinen Gäste auf dem Programm – dank der tollen Mitmach-Angebote der Ruhrwerkstatt, der Stadtbibliothek Oberhausen, des Planet-Upcycling und des Musiker-Duos Loopgenossen. Für die Eltern gab es in der Zwischenzeit allerhand nützliche Informationen für den Umstieg in ein grüneres Leben dank Solarenergie und e-mobilem Fahren.

Die Oberhausener Netzgesellschaft beeindruckte mit zahlreichen Maschinen und Geräten aus ihrem Arbeitsalltag. Dank Erdschichtenmodell, Erdrakete, Hausanschluss-Muffe und Co. konnte jeder Gast anschaulich nachempfinden, wie es unter den Straßen von Oberhausen aussieht. Die Kolleginnen und Kollegen der Netzgesellschaft sind rund um die Uhr für Oberhausen im Einsatz – 24 Stunden am Tag, sieben Tage in der Woche, auch an Wochenenden und Feiertagen.

Sabine Benter

Pressesprecherin | T 0208 835-2299 | E s.benter@evo-energie.de





PRESSE-INFO!



Besonderes Highlight der Veranstaltung – und beeindruckende Kulisse zugleich – war der Gasmeter selbst. Für 5 Euro konnten alle Besucherinnen und Besucher aus Oberhausen sowie alle Kundinnen und Kunden der evo die aktuelle Ausstellung „Das zerbrechliche Paradies“ erleben und hautnah verstehen, wie wichtig das Thema Nachhaltigkeit ist – auch auf Festen wie diesem.

Sabine Benter

Pressesprecherin | T 0208 835-2299 | E s.benter@evo-energie.de

